

Chris Ebenbichler auf dem 15. Rang



Chris Ebenbichler will bald ein Top-10-Ergebnis. Fot: ÖSV

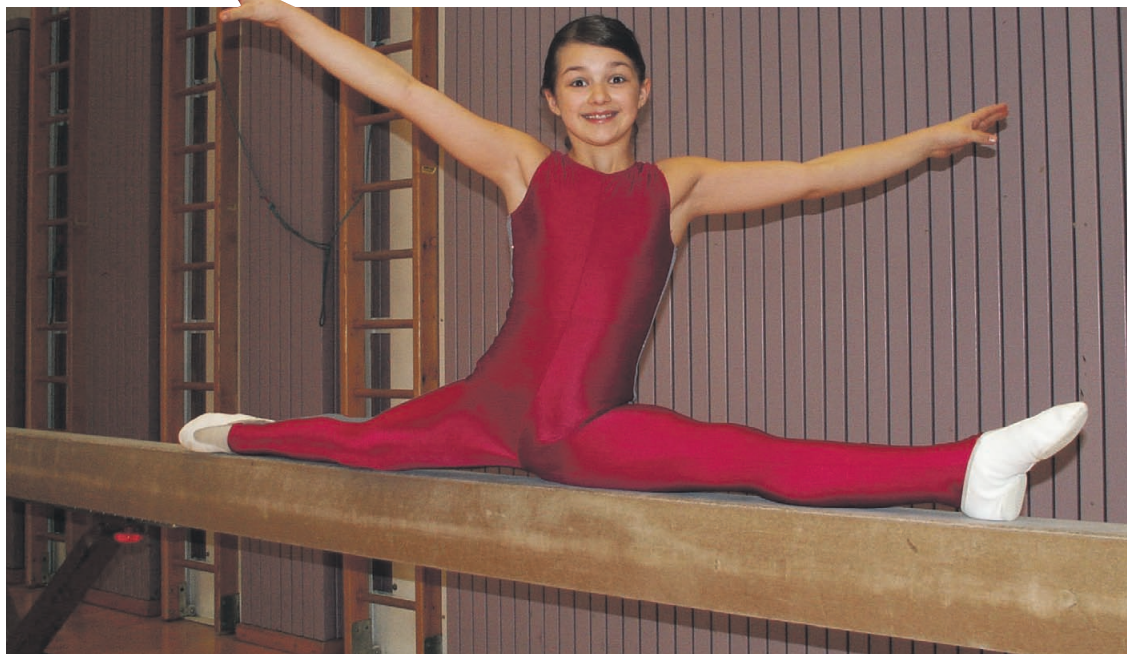
MAYRHOFEN. Im zweiten Weltcup dieser Saison in Les Contamines (FRA) erreichte Christoph Ebenbichler mit Rang 15 sein erstes Top-15-Ergebnis in der jungen Sportart Skiercross, welche im kommenden Winter in Vancouver (CAN) ihr olympisches Debüt erleben wird. Nach einem 18. Platz im Heimweltcup in St. Johann in Tirol zählt Ebenbichler nunmehr zu den besten 20 Fahrern der Welt und hofft sich bei den kommenden Rennen noch weiter nach vorne zu arbeiten und wertvolle Weltcupunkte zu sammeln.

Bald in den Top 10

„In dieser Saison hat sich durch das Training im ÖSV vieles verbessert und ich fahre so stark wie noch nie. Ein Top-10-Ergebnis sollte nicht mehr lange auf sich warten lassen“, erklärt der 25-jährige Mayrhofner, der kommende Woche einen weiteren Weltcup in Frankreich bestreitet und anschließend zu den Überseerennen in Lake Placid (USA) sowie zum Testrennen auf der Olympiastrecke für 2010 in Vancouver (CAN) reist.

Silverminers treffen auf BBU Salzburg

SCHWAZ. Im Spitzenspiel der 2. Basketball-Bundesliga treffen die Schwazer Silverminers am kommenden Samstag um 19 Uhr in der Sporthauptschulhalle auf die BBU Salzburg. Das Vorspiel bestreiten die Silverladys um 16:30 Uhr.



Carina Mühlegger ist ein Bewegungstalent. In der Sporthauptschule Schwaz werden ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten gefördert.

Fotos: Hintner

Sporthauptschüler zeigen ihre turnerische Fähigkeit

Schwazer Sporthauptschule setzt auf vielseitige Bewegungserziehung

Das Fundament für einen erfolgreichen Sportunterricht sieht die Sporthauptschule Schwaz in der Qualifikation der SportlehrerInnen und im Grundsatz: „Sport soll Freude bereiten!“

SCHWAZ. Die Sporthauptschule (SHS) Schwaz steht für eine vielseitige Bewegungserziehung. Sie soll den jungen Sportlern eine qualitativ hochwertige Basisausbildung bieten und das weitere Ausüben jeglicher Sportarten nachhaltig unterstützen.

Vielseitigkeit im Blickpunkt

Dabei werden die Grundsportarten Gerätturnen und Leichtathletik erlernt. Sie helfen, in Kombination mit einem sorgfältigen Koordinationstraining, einen umfangreichen Bewegungsschatz aufzubauen und eine erhöhte motorische Lernfähigkeit zu erreichen. Der Leitsatz „Ohne Vielseitigkeit gibt es keine sinnvolle Einseitigkeit!“ wird auch beim Erlernen der klassischen Ballsportarten (Fußball, Handball, Volleyball, Basketball) umgesetzt.

Mit den Wahlfächern Tennis, Judo, Alpinsport (Klettern, Mountainbiking, Skitouren) und Pferdesport (Reiten/Voltigieren) bietet die SHS Schwaz auch die Möglichkeit, den individuellen Neigungen der SporthauptschülerInnen Rechnung zu tragen. Direktor Johann Walder meint dazu: „Nicht nur die Erziehung zum Sport mit all ihren positiven Effekten, sondern auch die Erziehung durch den Sport wird an unserer Schule großgeschrieben. Die Kinder entwickeln ihre Persönlichkeit und lernen richtiges

soziales Verhalten durch den Turnunterricht.“ Die Schüler der SHS Schwaz zeigen ihre turnerischen, spielerischen und tänzerischen Fähigkeiten am Freitag, den 23.1.09 um 15.00 Uhr im eigenen Turnsaal.

Für alle VolksschulabgängerInnen, die selbst die Ausbildung an der SHS Schwaz in Angriff nehmen wollen, gilt es den Eignungstest zur Aufnahme in die Sporthauptschule positiv zu absolvieren. Dieser findet am Freitag, den 30.1. um 14.00 Uhr in den Turnsälen der SHS statt.



Auch Handball wird in der Sporthauptschule gespielt.